



Ägypten – Schätze der Pharaonen

Memphis bei Kairo und Theben – heute Luxor – waren die wichtigsten Hauptstädte Altägyptens in rund 3.000 Jahren. Kein Pharaon konnte es sich leisten, sich dort nicht zu verewigen. Unsere Reise führt zu den Höhepunkten des Alten und des Neuen Reiches. Gemeinsam erleben wir Ägypten – das Geschenk des Nils!



Nationalmuseum Kairo Tal der Könige Mumienmuseum in Luxor

1. Tag: Anreise Auf nach Ägypten! Nach Ankunft und Visuserhalt am Flughafen fahren Sie zur Übernachtung in Ihr Hotel in der ägyptischen Hauptstadt. Drei Übernachtungen in Kairo. (A)

2. Tag: Kairo: Nationalmuseum und Souk Von der Zitadelle blicken wir auf die heutige Hauptstadt Ägyptens. Die Pyramiden erscheinen winzig klein am Horizont. Den besten Überblick zur altägyptischen Kultur gewährt selbstverständlich das Nationalmuseum in Kairo. Ausführlich wenden wir uns den Exponaten aus mehr als 3.000 Jahren Pharaonenzeit zu. Besonders wichtig sind für uns die Ausstattungen aus den Gräbern der höheren Beamten, die nahezu vollständig erhalten geblieben sind und detaillierte Einblicke in die Jenseitsvorstellungen der Ägypter ermöglichen. Auch einige Papyri mit medizinischen und magischen Texten werden wir sehen und dabei Erstaunliches über die Literatur der Ägypter erfahren. Den Nachmittag verbringen wir in der Altstadt Kairos. Bei einem Café im Souk haben wir Gelegenheit, über Kontinuität und Wandel in Ägypten zu diskutieren. (F, A)

3. Tag: Sakkara und Gizeh Imhotep soll Arzt, Berater und Baumeister des Pharaos Djoser gewesen sein. Noch mehr als 2.500 Jahre nach seinem Tod wurde er dafür verehrt. Wir sehen die Stufenpyramide von Sakkara, die während der 3. Dynastie unter seiner Leitung entstanden ist, und die immer noch rätselhaften Kultbauten im Pyramidenbezirk. Im Grab des Ti, eines hohen Beamten aus der 5. Dynastie, fragen wir uns, ob das Haus des Toten Rückschlüsse auf den Lebensalltag zulässt. Diesen können wir in all seinen Facetten auf den Reliefs in weiteren Beamtengräbern studieren. Am Nachmittag besuchen wir die von Esoterikern wie ernsthaften Forschern unendlich oft behandelten Pyramiden von Gizeh – und erfahren dort endlich die Wahrheit über die Pyramiden und den (!) Sphinx. 110 km (F, A)

4. Tag: Flug nach Luxor Ein kurzer Flug versetzt uns in eine andere Welt. Uns wird klar, warum Ägypten als Flusstal bezeichnet wird. Der grüne Streifen beiderseits des Nil ist teilweise sehr schmal, die Wüste also nahe. Der Nachmittag steht für erste eigene Erkundungen in der Stadt der Tempel zur Verfügung. (F, A)

5. Tag: Tal der Könige und die Westseite Wir begeben uns auf die Westseite des alten Theben, wo die Toten weiterleben sollten. Im Tal der Könige besuchen wir einige besonders eindrucksvolle „Grabpaläste“ der Herrscher aus dem Neuen Reich. Aber was sagen eigentlich die Texte und Bilder in den Gräbern aus? Wie funktionierten die königlichen Unterweltbücher? Welche Rolle spiel-

ten dabei die vielzitierten „Schätze der Pharaonen“? Der Umgang mit Bildern war Bestandteil zahlreicher medizinischer Rezepte wie auch des Totenbuches und blieb den besten Schrift-

kundigen vorbehalten. Der Totentempel der Pharaonin Hatshepsut gehört zu den Meisterleistungen der Architekturgeschichte. Vor allem seine Einbettung in die Landschaft am Rande der Wüste ist bestens gelungen. Und unser Reiseleiter wird uns hier die Geschichte einer großartigen Frau erzählen. 40 km (F, A)

6. Tag: Karnak und Luxor Große Events müssen die Götterfeste im alten Ägypten gewesen sein. Wir besuchen die gewaltigen Überreste der Festarchitektur in Karnak und sehen dort, warum kein großer Pharaon darauf verzichtet hat, diese Anlage zu erweitern. Auch die Kostenfrage werden wir stellen und die Probleme der Infrastruktur dieses gigantischen Kultplatzes erörtern. Wir sehen Barkenstationen, Statuengräber und manches mehr, das normalerweise Besuchern verborgen bleibt. Abbildungen des festlichen Geschehens und einige Erklärungen dazu hält der Luxortempel bereit – wenn man sie zu deuten weiß. Dort wird unser Reiseleiter auch darüber berichten, wie die Pharaonen ihre verstorbenen Vorgänger besucht und in ihre Politik einbezogen haben. Anschließend haben Sie noch ein wenig Zeit für Muße: Wie wäre es mit einem abendlichen Bummel entlang der „Corniche“? 30 km (F, A)

7. Tag: Mumien und Museum Das Museum in Luxor gehört zu den interessantesten des Landes. Hier werden Reliefs aus der Zeit Amenophis IV. gezeigt, der sich später Echnaton nannte. Statuen der bedeutendsten Herrscher des Neuen Reiches, unter denen Ramses II. der wohl bekannteste ist, laden zu weiteren Betrachtungen der langen ägyptischen Geschichte ein. Nach einem Bummel über den Basar widmen wir uns abschließend einem ganz besonderen Thema: Im Mumien-Museum lernen wir einiges über diese Technik im Umgang mit den Toten, für die die alten Ägypter schon in der Antike bewundert wurden und der ihre Ärzte ihren Ruf verdankten. 40 km (F, A)

8. Tag: Abschied oder mehr Urlaub? Nach einer Woche heißt es nun: Abschied nehmen. Sie möchten noch weitere Tage unter der Sonne Ägyptens entspannen? Freuen Sie sich auf einen sonnigen Anschlussurlaub am Roten Meer!

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

8-Tage-Erlebnisreise z. B. 19.03.-26.03.2021
p. P. im DZ ab € 1.795 / ab € 1.345* R 2010018

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

19	19	24	15
----	----	----	----

J F M A M J J A S O N D
Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie unter www.gebeco.de/2010018 und in Ihrem Reisebüro. Schon heute für 2022 vormerken: 18.02., 18.03. Weiteres auf Seite 108.

Aufpreis Einzelzimmer z. B. 19.03.-26.03. € 295

Teilnehmerzahl mind. 6 / Ø 10

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 108)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Kairo*
- Inlandsflüge mit Egypt Air in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 7 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC), Hotels in Kairo und Luxor in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/2010018
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Pyramide des Djoser in Sakkara
- Tempel von Karnak
- Hatshepsut-Tempel
- Luxormuseum
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 86 BA ZZF1

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/2010018

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 108.

Bei Einreise ist ein Visum zu erwerben (zzt. € 30 für deutsche Staatsbürger).

